

Dieter Bohlen for President!

Beitrag von „Schantalle“ vom 10. November 2016 12:34

[Zitat von TequilaSunrise](#)

Das Wort war **Rechts**populist.

Na dann... viel sympathischer.

Ich kenne einen Verschwörungstheoretiker persönlich und halte die Person für psychisch krank. Der letzte Schluss ist ja immer: wenn du mir nicht glaubst, gehörst du wohl auch zu "denen da oben"/ bzw. die Chemtrails haben dich schon kirre gemacht. Mich erinnert das an eine Psychose, die kann man auch nicht wegdiskutieren.

Aber nicht alle rechts-Wähler sind Theoretiker von irgendwas, sondern wählen halt emotional. "Endlich sagts mal einer" was genau ist egal, Hauptsache irgendwer ist schuld an der eigenen Arbeitslosigkeit/ zu geringem Verdienst/ nicht-liebgehabt-werden.

Und da kann Schule noch was bewirken, als Institution außerhalb des kleinkarierten Kosmos wenn bloß nachgeplappert wird, was die Eltern vorplappern. Ein ernsthaftes Gespräch mit einem Flüchtling bewegt sogar unsere Förderschüler und man kann zugucken, wie sie zu denken anfangen.

Die Hoffnung stirbt zuletzt!